

## Bericht der Ortsvorsteherin – 9. OB-Sitzung am 19.01.2022

Das Ende des Jahres 2021 war überschattet durch den schweren Verlust unseres Bürgermeisters Joachim Ruppert. Das politische Leben wurde heruntergefahren, bis auf das unbedingt Notwendige. So wurde auch unsere Dezember-Sitzung abgesagt. Ganz Groß-Umstadt stand unter Schock und es wird noch lange dauern, bis wieder Normalität eintritt.

Anfang Dezember wurde auf Anregung von Kleestadt aktiv e. V. ein Nussbäumchen zur 800 Jahrfeier in der Nähe des Jugendcontainers gepflanzt. Vielen Dank an Herrn Güzel und die städtischen Mitarbeiter für die gute Zusammenarbeit. Das Nussbäumchen wurde Joachim Ruppert, unserem verstorbenen Bürgermeister, gewidmet.

In dieser schweren Zeit, hat der erste Stadtrat Matthias Kreh die Amtsgeschäfte des Bürgermeisters übernommen und wird diese bis zur Amtseinführung eines neuen Bürgermeisters führen. Die Bürgermeisterwahl findet am 20. März 2022 statt eine evtl. Stichwahl am 3. April.

Im Gemeinde TV (zu sehen auf der Homepage der Stadt) wird auf 800 Jahre Kleestadt eingegangen.

Leider mussten wir pandemiebedingt unseren Neujahrsempfang vom 15. Januar auf den 12. März verschieben. Wir hoffen, dass keine weitere Verschiebung notwendig sein wird.

Die Jugendfeuerwehr durfte diesmal keine Weihnachtsbäume einsammeln. Aufgrund der aktuellen Pandemie-Lage und einem Erlass des Landes Hessen zum Feuerwehrdienst vom 22. Dezember 2021, musste auch in 2022 die Abholung leider abgesagt werden. Hier sprang der Obst- und Gartenbauverein ein. Jugendliche errichteten 2 Baumsammelstellen in Kleestadt und sammelten dabei Spenden für die Jugendfeuerwehr. Die Aktion war erfolgreich. Es wurden viele Bäume gebracht. Wir bedanken uns bei allen Helferinnen und Helfern.

Das Ergebnis der Sammelaktion für die Beerdigung von Heinrich Gunkel war überwältigend. Am 27. Dezember konnte Heinrich Gunkel angemessen beerdigt werden. Besten Dank an alle Spender.

Einen personellen Wechsel gab es Mitte Dezember im Groß-Umstädter Schiedsamt. Der bisherige Schiedsman Richard Fikar wurde aus dem Amt verabschiedet und sein Nachfolger Sven Behrens wurde als Schiedsman eingeführt. Sein Stellvertreter ist der Stadtrat Karlheinz Müller. Aufgabe des Schiedsgerichts ist die außergerichtliche Streitschlichtung. Dieses Amt nehmen Schiedsfrauen und Schiedsmänner ehrenamtlich wahr. Sie werden auf Vorschlag der Stadtverordnetenversammlung für fünf Jahre gewählt und nach der Wahl von der Leitung des zuständigen Amtsgerichts bestätigt. Richard Fikar war von 2006 bis 2016 in zwei Amtszeiten stellvertretender Schiedsman bevor er von 2016 bis 2021 zum Schiedsman gewählt wurde.

Unsere Unterschriftenaktion in Sachen Sparkasse war erfolgreich. Ab dem 3. Februar 2022 wird der Sparkassenbus Kleestadt wöchentlich anfahren und jeden Donnerstag von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr vor dem ehemaligen Sparkassengebäude halten. Wir hoffen, dass dieses Angebot fleißig genutzt wird.

Am Sonntag, 23.01.2022, gibt es von 11 Uhr bis 16 Uhr ein offenes Impfangebot in der Stadthalle. Im Rahmen der Kampagne „Privatärzte impfen mit“ bietet die Ärztin Dr. med. Corinna Gaster gemeinsam mit ihrem Team an diesem Tag Erst-, Zweit- und Booster-

Impfungen für alle Impfwilligen ab 12 Jahren an. Verimpft werden die Impfstoffe der Firmen BioNTech und Moderna.

Der Ausbau des Kindergarten Kleestadt startet voraussichtlich im Sommer 2022. Geplant ist auch die Sanierung der Dächer von Kindergarten und Bürgerhaus. Für den Kindergarten ist auch Photovoltaik vorgesehen.

Die Sanierung des Schwimmbades soll im Herbst 2022 beginnen, sodass dieses im Sommer noch genutzt werden kann.

Seit dem 15.01.2022 sind die drei Parkscheinautomaten in der Krankenhausstraße wieder aktiviert und die dortigen Parkplätze wieder kostenpflichtig. Gleichzeitig ist in diesem Bereich „Handyparken“ möglich, d.h. Autofahrerinnen und Autofahrer können ihr Parkticket einfach per App bezahlen. Mit der EasyPark-App kann die Parkzeit flexibel gestartet, gestoppt oder verlängert werden. Somit entfallen Überzahlungen oder eiliges Nachlösen am Automaten und man muss kein Kleingeld bereithalten. Weitere Informationen sind auf der Homepage der Stadt zu finden.

Bei der letzten Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz-, Energie- und Umwelt berichtete der Erste Stadtrat Matthias Kreh über die erfolgreiche Umrüstung der Wasserzähler auf Digitaltechnik. Dadurch wurden bereits mehrere Leckagen in Hausinstallationen lokalisiert und somit weitere Schäden vermieden.

Aufgrund der Infektionslage gilt für den Zutritt zu den Verwaltungsgebäuden der Stadt Groß-Umstadt seit Anfang Januar auch für Besucherinnen und Besucher die 3-G-Regel. Personen, die aus dringenden Anlässen die Stadtverwaltung aufsuchen, dürfen die Verwaltungsgebäude nur betreten, wenn sie geimpft oder genesen sind und einen gültigen Impf- oder Genesenennachweis vorlegen können oder wenn sie über einen aktuellen negativen Testnachweis verfügen, der nicht älter als 24 Stunden sein darf (bei PCR-Tests 48 Stunden). Die Personenidentität ist durch Vorlage eines gültigen Personalausweises oder eines vergleichbaren Dokumentes nachzuweisen. Bei Schulkindern werden die Nachweise durch die schulischen Testhefte akzeptiert. Kinder die noch keine Schule besuchen, sind von der Nachweispflicht ausgenommen.

Unsere Nachbarstadt Babenhausen hat ein Biber-Problem. Deswegen wurden jetzt 36 Schilder entlang der Gewässer in Babenhausen aufgestellt.

Die Schilder sollen Spaziergänger vor Biber-Aktivitäten warnen. Die Biber knabbern Bäume an, die dann umstürzen können. Auch Wege werden unterhöhlt. Nachdem ein Reiter mit seinem Pferd eingestürzt ist, musste gehandelt werden.

Vor den Bibern selbst braucht man keine Angst zu haben. Trotzdem gilt für die nächsten Spaziergänge in Babenhausen: Nicht zu nah am Gewässer laufen und genau hinschauen, wo man hintritt. Dann sollte auch nichts passieren.